

Kurz notiert

Ausstellung

Der Präsident des Landtags, André Kuper, hat am 7. November 2022 eine neue Wanderausstellung für Grundschulen eröffnet. Die Ausstellung richtet sich an die dritten und vierten Klassen. Schülerinnen und Schüler erfahren u. a., wie der Landtag arbeitet und welche Bedeutung die parlamentarische Demokratie hat. Im „Forum der Demokratie“ mit einer Abbildung des Plenarsaals steht ein Redepult, an dem die Schülerinnen und Schüler in die Rolle der Abgeordneten schlüpfen können. Weitere Informationen: www.jugend.landtag.nrw.de

Schützenbrauchtum

Schützinnen und Schützen aus ganz Nordrhein-Westfalen waren am 25. Oktober 2022 zu Gast im Landtag. Der Präsident des Landtags, André Kuper, konnte mehr als 850 Vertreterinnen und Vertreter des Brauchtums begrüßen. Höhepunkt war ein Großer Zapfenstreich auf dem Vorplatz. Der Präsident sagte: „Das Schützenwesen ist ein Lebensgefühl. Es hält unsere Gesellschaft zusammen. Es steht für Freude und Freundschaft, Rücksichtnahme und soziale Verantwortung – gerade jetzt, in Zeiten vieler gesellschaftlicher Bruchstellen.“ Ein Video des Empfangs finden Sie im Internet unter www.landtag.nrw.de/mediathek/videoportal.

Volkstrauertag

Am 12. November 2022 hat die zentrale Gedenkstätte des Landes zum Volkstrauertag in Dülmen stattgefunden. Der 1. Vizepräsident des Landtags, Rainer Schmelzer, Ministerin Josefine Paul, der Vorsitzende des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Thomas Kutschatj, Brigadegeneral Dieter Meyerhoff, Kommandeur des Landeskommando Nordrhein-Westfalen der Bundeswehr, und Carsten Hövekamp, Bürgermeister von Dülmen, legten Kränze nieder. Der Volkstrauertag ist den Opfern von Krieg und Gewalt gewidmet.

Gestorben

28.06. **Richard Grünschläger** (SPD/92)

MdL 1966 -1977

16.10. **Dr. Heinz-Jörg Eckhold** (CDU/81)

MdL 1995 – 2005

18.11. **Manfred Palmén** (CDU/77)

MdL 2000 - 2012

Neue Ausgabe

Die nächste Ausgabe von Landtag Intern erscheint am 28. Dezember 2022. Sie ist bereits ab Mittwochnachmittag, 21. Dezember 2022, online abrufbar unter www.landtag.nrw.de



Der Präsident des Landtags, André Kuper, mit Mevlüde Genç im Juni 2018 – 25 Jahre nach dem Anschlag auf das Haus ihrer Familie.

Abschied von Mevlüde Genç

Mit einer Schweigeminute hat der Landtag am 2. November 2022 Mevlüde Genç gedacht. Der Präsident des Landtags, André Kuper, würdigte ihr Wirken für Frieden und Versöhnung. „Nordrhein-Westfalen verliert ein Vorbild für das friedliche und tolerante Miteinander. Ich habe Mevlüde Genç 2018 kennengelernt, 25 Jahre nach dem fremdenfeindlichen Brandanschlag von Solingen. Sie ist Hass und Gewalt mit Vergebung und Liebe entgegengetreten. Die Größe, mit der sie Schmerz und Trauer in Vergebung gewandelt hat, bleibt – auch über ihren Tod hinaus.“ Mevlüde Genç hatte bei dem rechts-extremistischen Brandanschlag auf das Haus der Familie in Solingen am 29. Mai 1993 zwei Töchter, zwei Enkelkinder und eine Nichte verloren. 17 Familienmitglieder wurden zum Teil schwer verletzt. In den Jahren nach dem Anschlag hatte sie immer wieder zur Versöhnung aufgerufen. Sie starb am 30. Oktober 2022 im Alter von 79 Jahren.

Fotos: Schälte